

Licht, Wasser und Skulpturen für Garath

Hauptzentrum soll verschönert werden / Anwohner entwickelten eigene Pläne für Sonnenplatz

Garath (A.E.). Die Pläne für die Umgestaltung des Garather Hauptzentrums sind jetzt unter Dach und Fach. Drei Workshops hat es hierzu gegeben, die Ergebnisse wurden nun in der Bezirksvertretung 10 vorgestellt. Die wichtigsten Punkte sind:

● **Mehr Licht:** Ein blaues Lichtband im Boden verbindet das Hauptzentrum West mit dem Hauptzentrum Ost. Außerdem werden auf die Brücken über die Koblenzer Straße und die Frankfurter Straße sieben Lichtstelzen

aufgebaut. Die Eingänge zu den Fußgängerzonen bekommen „Lichttore“.

● **Mehr Wasser:** Neben der schon vorhandenen Blume von Garath sind zwei weitere Brunnen geplant. So soll westlich der S-Bahn-Haltestelle eine zwölf Meter lange Wassertreppe entstehen, sowie ein „Marktbrunnen“ vor der Freizeitstätte. Hierfür werden noch Paten gesucht.

● **Mehr Spielgeräte:** Vor den Schulen, am Brentano-Platz, im Bereich zwischen Bundesbahn

und Autobahn und vor dem Anne-Frank-Haus sollen robuste Spielskulpturen aufgestellt werden, auf denen die Kleinen klettern können. Für die Größeren ist zudem an eine Skaterbahn im Wendehammer westlich der Polizeidienststelle gedacht. Die bisherige Rampe an der Feuerwache liegt den Jugendlichen nämlich nicht zentral genug.

● **Anne-Frank-Platz (jetzt Sonnenplatz):** Die Verwaltungsvorlage sieht an seiner Nordfront ein neues Gebäude (vielleicht mit Su-

permarkt). Manfred Heinze von der Aktion „Garath jetzt“ hat andere Pläne ausgearbeitet: Seine Initiative ist gegen einen weiteren Neubau an dieser Stelle, dafür aber für mehr Sitzcken und eigene Beete, die die Anwohner selbst pflegen könnten. Im Zentrum des Platzes soll ein runder Mittelpunkt entstehen, von dem sich die verschiedenen Angebote für Erwachsene wie auch Kinder verteilen. Heazines Ideen sollen nun in die Städtischen Pläne integriert werden.